

[Library ebook] Fr die Tonne: Wie wir unsere Lebensmittel verschwenden (Artemis Winkler Sachbuch)

Fr die Tonne: Wie wir unsere Lebensmittel verschwenden (Artemis Winkler Sachbuch)

Von Tristram Stuart

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #96970 in BcherVerffentlicht am: 2011-01-15Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 8.70 x 1.38b x 5.94l, Einband: Gebundene Ausgabe300 Seiten | File size: 49.Mb

Von Tristram Stuart : Fr die Tonne: Wie wir unsere Lebensmittel verschwenden (Artemis Winkler Sachbuch)
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Fr die Tonne: Wie wir unsere Lebensmittel verschwenden (Artemis Winkler Sachbuch):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Unbedingt lesen!Von BcherelfeSptestens seit dem Film ""We feed the world"" msste eigentlich jedem klar sein, dass unter uns eine Seuche grassiert: Die Verschwendung.Der Journalist, Autor und Oekoaktivist, Tristram Stuart, wollte es

genau wissen und hat gründlich recherchiert. Die Ergebnisse, die er im vorliegenden Buch präsentiert, sind erschreckend. In der ganzen Kette zwischen Anbau und unseren Tellern ist die Verschwendung Programm; Überproduktion wird als völlig normal betrachtet. Während am anderen Ende der Welt Menschen verhungern, wird im Westen über die Hälfte aller Nahrungsmittel weggeworfen. Wer jetzt denkt, es habe keinen Einfluss auf die Entwicklungsländer, wenn er mal wieder einen welchen Salat oder ein Joghurt jenseits des aufgedruckten Verfallsdatums in die Tonne pfeffert, irrt. Tristram Stuart zeigt sehr genau auf, warum unser Verhalten sehr wohl eine Rolle spielt. Unglaublich aber wahr: Kein Mensch müsste hungern wenn diese unfassbare Verschwendung ein Ende hätte. Von der Land- beziehungsweise Viehwirtschaft bis zum Fischfang. Vom Gebaren der Supermarkt- und Gastgewerbetreibenden bis hin zur letztendlichen Entsorgung der Nahrungsmittel. Der Autor hat keinen dieser Schauplätze der Verschwendung ausgelassen. Anschaulich lässt er uns wissen, was abgeht. In klarem flüssigen Stil zeigt er Zusammenhänge auf, die einen ganz schwindlig zurückschleppen. Fazit: Ein wichtiges Buch, ein spannendes Buch, ein empfehlenswertes Buch. Unbedingt lesen! Zum Thema pro und kontra Fleischkonsum empfehle ich das Buch "Tiere essen" von Jonathan Safran Foer. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für die Tonne Von Claudia5 Ein wirklich wichtiges Buch, das wir alle lesen sollten um unseren Umgang mit Lebensmitteln zu überdenken und uns bewusst zu machen wie wichtig sie sind. Leider haben die Menschen die Wertschätzung für Essen verloren und durch dieses Buch werden einem die Auswirkungen erst bewusst. Sehr informativ und wirklich empfehlenswert! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Inhalt ausgezeichnet, aber schwer lesbar Von Rosina Lambauer das Buch hätte sich einen besseren Schreibstil verdient, so legt man es trotz des wichtigen Themas doch immer wieder aus der Hand, weil es vom Stil her schwer lesbar ist, um nicht zu sagen: langweilig aufbereitet. schade, eine vergebene chance!

Kurzbeschreibung Jeden Tag landen ungeheure Mengen von Lebensmitteln im Müll ein Vielfaches von dem, was nötig wäre, um das Hungerproblem auf der Welt zu lösen. Durch die Überproduktion wird die Umwelt zerstört und die Emission von Treibhausgasen wesentlich erhöht. Tristram Stuart folgt der Versorgungskette von der Landwirtschaft über die Industrie und Supermärkte bis zu den Verbrauchern und entlarvt den Geist der Verschwendung auf jeder Ebene. Wenn wir weitermachen wie bisher, so Stuart, drohen uns gigantische soziale und ökologische Probleme. Doch es gibt Lösungen, mit denen wir uns langsam beschäftigen sollten. Long-listed for the 2009 Financial Times and Goldman Sachs Best Business Book of the Year Short-listed for the 2009 John Llewellyn Rhys Prize Winner of the International Association of Culinary Professionals (IACP) Cookbook Awards, Category Literary Food Writing Nominiert für 2010 James Beard Foundation Awards Waste ist sicherlich eines der wichtigsten Umweltbücher der letzten Jahre. Aber es ist mehr als das. Es ist ein Anklage gegen unsere Konsumkultur, die uns alle beschämen sollte. The Financial Times